

## **Finanzen der 11. Internationalen Konferenz**

Die 11. Konferenz wurde von der 10. Konferenz 2004 in Brüssel als gemeinsames Projekt einer internationalen Vorbereitungsgruppe mit dem deutschen Netzwerk-Friedenssteuer angesteuert. Die Finanzierung musste jedoch weitestgehend von deutscher Seite gesichert werden. Dies ist, wie nun abzusehen ist, gelungen:

Die Konferenzabrechnung kann, nach Eingang aller Rechnungen (u.a. für Druck und Porto dieser Dokumentation) und erstelltem Abschluss, ab März 2007 beim Konferenz-Koordinator angefordert werden. Das Volumen beträgt ca. 24.000 Euro.

Zum finanziellen Gelingen haben besonders die Evangelische Kirche im Rheinland, die Ev. Kirche in Hessen-Nassau, die Arbeitsstelle Eine Welt/KPS und der Ev. Kirchenkreis Hersfeld – Ev. Kirche Kurhessen-Waldeck mit insgesamt 8.500 € beigetragen.

Wir danken herzlich für diese Unterstützung der internationalen Friedenssteuerarbeit.

Die Konferenzteilnehmenden trugen mit Beiträgen und Spenden von insgesamt 11.710 € einen erheblichen Anteil der Kosten selbst. Dazu kam ein Überschussbeitrag aus der 10. Konferenz in Brüssel von 1143 € und viele private Spenden von insgesamt 1.988 € die uns sehr geholfen haben.

Die vielen Ehrenamtlichen, allen voran die drei DolmetscherInnen, sorgten ebenso dafür, dass keine finanziellen Sorgen mit der Konferenz zu erwarten sind.

*3. Januar 2007*